



Präsentieren das neue Nutzfahrzeug (von rechts): Helmut Höller (Vertriebsleiter ELOBAU Österreich), Anna Putz (Innovationsmanagerin bei SYN TRAC), Walter Loidl (Technischer Leiter bei SYN TRAC) und Stefan Putz (Geschäftsführer bei SYN TRAC) Fotos: ELOBAU

ELOBAU & SYN TRAC: NACHHALTIG ENTWICKELT & PERFECT GESTEUERT

Das Systemfahrzeug Syn Trac überzeugt durch seinen modularen Aufbau und einfache Bedienung.

ELOBAU beliefert schon seit vielen Jahren Nutzfahrzeughersteller mit Armlehnen, die mit verschiedenen Bedienelementen ausgestattet sind. Dabei handelt es sich bisher ausschließlich um kundenspezifische Entwicklungen. Für die nötige Individualität, das heißt, ein Bediensystem auf exakt die Anforderung der jeweiligen Nutzfahrzeuge auszulegen, ist eine spezifische Entwicklungsarbeit unter Einbezug von Produktdesign, Konstruktion,

Hardware und Softwareentwicklung, Werkzeugkonstruktion und -bau sowie Simulation, Prüf- und Abnahmetests notwendig. Durch diese dynamische Gestaltung wurde auch Stefan **Putz**, Geschäftsführer von SYN TRAC, auf das ELOBAU-Team aufmerksam. Dieser hat sich mit der Entwicklung eines Systemfahrzeugs, welches durch das Anhängen verschiedener Anbaugeräte an Vorder- und Rückseite in verschiedenen Nutzfahrzeuge ver-

wandeln, einen persönlichen Traum erfüllt. „Bei unserer Entwicklung haben wir versucht, anders als üblich zu denken. Beginnend bei der Ankoppelstelle haben wir unser Fahrzeug gewissermaßen von außen nach innen entwickelt. Es ist uns gelungen, das Nutzfahrzeug so komfortabel und bedienerfreundlich zu gestalten, dass die Arbeit mit ihm richtig Spaß macht,“ erklärt Putz stolz. Aus diesem Grund wollte man auch beim Steuerelement keine Abstriche machen und setzte auf eine Zusammenarbeit mit ELOBAU. Diese entwickelten für den *Syn Trac* ein Steuerungssystem, welches über die neue Multifunktionsarmlehne *225MA midi* bedient wird. „Es war uns wichtig, dass unser technisch anspruchsvolles Fahrzeug für den Anwender auch komfortabel bedienbar ist,“ erklärt Putz die Zusammenarbeit mit dem Experten für Sensortechnik.

Nachhaltig entwickelt

Bereits bei der Entwicklung wurde die Armlehne auf nachhaltige Aspekte in der Materialwahl, des Herstellungsprozesses und der vielseitigen Verwendbarkeit ausgelegt. Ein Großteil der Bauteile besteht aus biobasierten Kunststoffen. Der An-





Der SYN TRAC verfügt über vollautomatisierte Docking-Systeme vorne und hinten, sowie über zwei gleichzeitig verwendbare Kuppelsysteme.

spruch hierbei: Es darf sich daraus keinerlei Nachteil in der Beständigkeit, Qualität oder Wirtschaftlichkeit ergeben. Stefan Putz erwähnt schmunzelnd: „Schließlich ist für unser hochwertiges Fahrzeug nur das Beste gut genug“ – womit er nicht nur auf die Funktionalität der ELOBAU Multifunktionsarmlehne anspielt. Auch der Einsatz von Biokunststoffen und der Bezug aus Apfelleider ist ihm durchaus willkommen: „Wenn wir mit solchen Details ohne Funktionalitätseinbußen auch die Umwelt schonen können, bewerten wir das auf jeden Fall sehr positiv.“ Die ELOBAU Standard-Armlehne setzt sich aus fünf Modulen mit jeweils zahlreichen Varianten zusammen. Alle Elemente sind für optimalen Bedienkomfort auch über Farben und Symbole kenntlich gemacht. Konstruktionsleiter

der Firma SYN TRAC Walter **Loidl** erklärt: „Wir haben die Armlehne in Vollausstattung gewählt und die Konfigurierung für den SYN TRAC mit ELOBAU gemeinsam erarbeitet.“ Ein Joystick dient für Grundfunktionalitäten des Fahrzeugs. Auch die Steuerung der Front- und Heckzapfwelle ist in der Armlehne abgebildet. Sie enthält zudem einen Kreuzsteuerhebel, mit dem Hydraulik-Anbaugeräte bedient werden und mehrere Fingertips, mit denen sich weitere Funktionen an Anbaugeräten steuern lassen.

Komplexe Programmierung sorgt für einfache Bedienung

Die das Fahrzeug betreffende Grundeinstellung der ELOBAU Armlehne bleibt stets erhalten, so dass der Fahrer nicht umdenken muss. Da das in der rechten

Seitenkonsole befindliche Schienensystem neben zwei Bildschirmen nur das jeweils benötigte Steuergerät enthält, bleibt der Führerstand in jedem Fall schlank und übersichtlich, wie Anna **Putz** Innovationsmanagerin von SYN TRAC hervorhebt: „Wir haben im Vergleich zu anderen Fahrzeugen weder einen Überhang an Bildschirmen in der Kabine, noch müssen wir ein Schleppkabel durch das Rückfenster hereinführen. Die Verbindung wird komplett über unsere Docking-Schnittstelle hergestellt.“ Durch die enge Zusammenarbeit zwischen SYN TRAC und ELOBAU, die noch vor der eigentlichen Markteinführung der Multifunktionsarmlehne *225MA midi* stattfand, entwickelte sich ein großes gegenseitiges Vertrauen, was sich nun auch in der Qualität des fertigen SYN TRAC zeigt.

